

Am Mittwoch, 19. Mai, hat sich eine Frau in Angers, Maine-et-Loire, selbst angezündet. Sie hat nicht überlebt.

Am Mittwoch, dem 19. Mai, gegen 19 Uhr, ereignete sich in Angers, Maine-et-Loire, eine schreckliche Tragödie. Eine 56-jährige Frau hat sich selbst in Brand gesetzt, nachdem sie sich mit hydroalkoholischem Gel besprüht hatte, berichtet Ouest-France. Zeugen am Tatort versuchten, das Feuer zu löschen. Trotz des Eingreifens der Rettungsdienste überlebte der 50-Jährige nicht.

"Ich sah die Dame auf dem Boden liegen. Die Leute rannten ihr zu Hilfe. Ein Kollege nahm Wasserflaschen aus seinem Auto. Aber es war zu spät", erzählte ein Nachbar der Tageszeitung Ouest-France.

Eine Durchsuchung des Hauses des Opfers ist im Gange, um zu versuchen, den Grund für die Tragödie zu verstehen.